

zu TOP

Mainz, 30.04.2014

Anfrage 0818/2014 zur Sitzung am 07.05.2014

Laser Tag Arena in Hechtsheim (CDU)

Seit einiger Zeit gibt es im Hechtsheimer Gewerbegebiet eine Laser Tag Arena. Bei dem Spiel wird mit futuristischen Spielzeugpistolen mittels Infrarotsignalen auf die Sensoren anderer Spieler bzw. Spieler des gegnerischen Teams gezielt. Es geht darum, den Gegner bzw. die andere Mannschaft in verschiedenen Spielvarianten möglichst schnell auszuschalten. Von Jugendschützern wird Laser Tag vielfach kritisiert und als problematisch eingestuft. Es wird argumentiert, dass beispielsweise durch die kriegsähnliche Gestaltung und das Schießen auf andere Menschen Gewalt bagatellisiert wird. Auch wird befürchtet, dass Laser Tag das Aggressionspotential von vielen Teilnehmern, gerade von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, erhöhen könnte.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Wie steht die Verwaltung zur Laser Tag Arena in Hechtsheim?
2. Spielten im Genehmigungsverfahren die Bedenken gegen dieses Spiel eine Rolle bzw. wurden diese überprüft? Wenn ja, zu welchen Ergebnissen kam die Verwaltung konkret? Wenn nein, warum nicht?
3. Wie schätzt die Verwaltung die Bedenken bzw. die Kritik an dem Spiel ein?
4. Wird es von Seiten der Verwaltung regelmäßige Kontrollen geben? Wenn ja, wie oft finden diese statt und was wird konkret kontrolliert? Wenn nein, warum nicht?

Hannsgeorg Schönig
Fraktionsvorsitzender